

Frankfurt am Main

Sprachassistent für die Entsorgung

[01.09.2020] Als erstes Abfallentsorgungsunternehmen in Deutschland lässt sich die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) von einem Sprachassistenten unterstützen.

Die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) lanciert einen digitalen Sprachassistenten. Er soll Sehbehinderten den Zugang zur Infrastruktur der Stadtentsorgung erleichtern, richtet sich aber auch an Bürger, die Eingaben lieber mündlich statt durch Tippen vornehmen. Auch für das FES-Callcenter erhofft man sich eine Entlastung bei Standardanfragen. Der auf Google-Basis programmierte Assistent ist nach Angaben der FES der erste in der deutschen Abfallwirtschaft. Darin seien unter anderem Informationen zu rund 500 Abfallarten und ihrer korrekten Entsorgung hinterlegt. Zudem haben Bürger die Möglichkeit, Sperrmülltermine per Sprachbefehl zu vereinbaren. Eine Verknüpfung mit dem Smartphone-Standort ermöglicht die Navigation zum jeweils nächsten Entsorgungspunkt, und auch Hausmüll-Leerungstermine können ortsbasiert abgefragt werden.

Hinter dem Sprachassistenten steckt laut FES ein erheblicher Entwickleraufwand. Insbesondere die Anbindung an die intern genutzten SAP-Systeme habe die Programmierer vor Herausforderungen gestellt, hinzu kam ein strenger Abgleich mit den Datenschutzgesetzen.

(sib)

Stichwörter: Panorama, Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES), Frankfurt am Main, Künstliche Intelligenz (KI), Chatbot